

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 OAL (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Pfronten II : TV 1858 Kaufbeuren
Samstag, 03.02.2024, 18:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Pfronten II – 7:3 Heimerfolg

Auch dank Robert Zweng, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Pfronten II das Heimspiel gegen den TV 1858 Kaufbeuren in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 OAL (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) mit 7:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 11. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass David Fochler den für die Mannschaft siegbringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages unter Dach und Fach brachte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Schober / Fochler und Müller / Weigelt jun., ehe sich die Spieler des TSV Pfronten II mit 6:11, 11:7, 11:1, 3:11, 12:10 durchsetzen konnten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Müller / Fischer zeigten Randel / Zweng ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Thomas Michael Schober kam mit der Spielweise von Bruno Weigelt jun. am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Franz Müller hatte Alois Randel nur im ersten Satz eine Chance. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. David Fochler gegen Werner Fischer hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Robert Zweng lag gegen Josef Müller bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Pfronten II und des TV 1858 Kaufbeuren. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Franz Müller wurden wenig später Thomas Michael Schober unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. 14:12 (Schober) bzw. 16:6 (Müller) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen knappen Sieg feierte wiederum Alois Randel beim 4:11, 11:8, 11:8, 4:11, 11:6 gegen Bruno Weigelt jun., mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte David Fochler die Partie gegen Josef Müller noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Robert Zweng gewann danach sein Spiel gegen Werner Fischer eher ungefährdet mit 11:4, 11:9, 11:9. 13:7 (Zweng) bzw. 14:8 (Fischer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den TSV Pfronten II.

Nach diesem Sieg geht der TSV Pfronten II am 17.02.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg III, während der TV 1858 Kaufbeuren am 08.02.2024 gegen den TV Waal IV versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Pfronten II

Doppel: Schober / Fochler 1:0, Randel / Zweng 1:0

Einzel: T. Schober 1:1, A. Randel 1:1, D. Fochler 1:1, R. Zweng 2:0

TV 1858 Kaufbeuren

Doppel: Müller / Weigelt jun. 0:1, Müller / Fischer 0:1

Einzel: F. Müller 2:0, B. jun. 0:2, J. Müller 0:2, W. Fischer 1:1